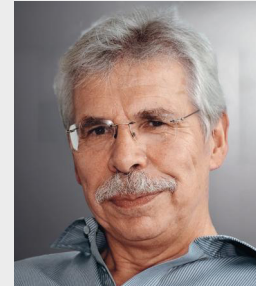


# BAULICHER BRANDSCHUTZ DURCH TROCKENBAUKONSTRUKTIONEN:

## FACHWISSEN & NEUERUNGEN

Der Trockenbau hat sich in Deutschland zu einer modernen und beliebten Bauweise für den Um- und Ausbau, den Neubau oder die Renovierung und Modernisierung im Gebäudebestand entwickelt. Durch die trockene Montage sowie das Zusammensetzen vorgefertigter Bauprodukte und Bauarten zu unterschiedlichen Konstruktionen stellt der Trockenbau eine flexible, saubere, kosten- und zeitoptimierte Bauweise dar. In der Praxis gibt es jedoch bis heute Diskussionen um die Verwendbarkeitsnachweise von Trockenbaukonstruktionen, die Überarbeitung der geregelten Bauarten in der DIN 4102-4 sowie über die notwendige Überarbeitung der Musterbauordnung. Die seit 2016 geltende europäische Harmonisierung im Bereich der Gipsfaserplatten und anderer Baustoffe auf Gipsbasis brachte ebenfalls massive Änderungen mit sich, die insbesondere die Baustoffklassifikation betreffen. Um diesen Veränderungen Rechnung zu tragen, werden in dem Seminar die Aussagen der DIN 4102-4:2016-06, der „neuen“ Verwendbarkeit nachweise (abP, abZ nach dem 01.01.2015) und der „Bauartgenehmigung“ erläutert. Der Schwerpunkt wird auf den richtigen Umgang mit den Verwendbarkeitsnachweisen gelegt.

### HAUPTREFERENT



Dipl.-Ing. Peter Wachs

Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz & Trockenbau, Buchautor „BRANDSCHUTZ im Detail Trockenbau“

### WEITERE REFERENTEN

Jörg Lippmann  
PRIORIT AG, Baulicher Brandschutz im Hochbau

Stefan Arzbach  
PRIORIT AG, Baulicher Brandschutz im Hochbau

Martin Bröker  
ZAPP-ZIMMERMANN GmbH, Spezialist Abschottungen

## SEMINARINHALTE

- Grundlagen des baulichen Brandschutzes mit Trockenbausystemen: Bauordnungsrecht, DIN 4102, europäische Normung
- Planungs- und Ausführungsdetails Trockenbausysteme: leichte Trennwände, Deckenbekleidungen und Unterdecken
- Einflussbereiche des Trockenbaus auf den baulichen Brandschutz
- Bauprodukte und Bauarten im Trockenbau
- Nachweis der Brauchbarkeit und Verwendung nach MVV TB
- ATV DIN 18340
- Nichttragende innere Trennwände
- Selbständige Unterdecken und Nutzung des Deckenhohlraumes
- Anschlussdetails, Fugenausbildungen
- Installationskanäle und -schächte
- Verschluss von Bauteilöffnungen (Rohr- und Kabeldurchführungen, Revisionsöffnungen)
- Typische Ausführungsmängel
- Trockenbausysteme im Anwendungsbereich der MLAR

## IHR NUTZEN

Anhand zahlreicher Beispiele und mithilfe von Praxistipps vermitteln wir Ihnen in diesem Seminar umfangreiches Fachwissen. Damit werden Sie in der Lage sein die Planung, Ausführung und Bauüberwachung von Maßnahmen zum vorbeugenden Brandschutz mit Trockenbausystemen zu meistern.

## ZIELGRUPPE

Für Fachplaner, Architekten, Sicherheitsingenieure und Behördenvertreter, die sich Fachkenntnisse in dieser komplexen Problematik aneignen wollen.

TERMIN	ORT	SEMINARNR.	GEBÜHREN	ZEIT
15.02.2018	Seevetal	S02-3-BS2018	249,- €	09:00 – 17:00 Uhr
12.04.2018	Hanau	04-1-BS2018	249,- €	09:00 – 16:30 Uhr
12.09.2018	Seevetal	S09-3-BS2018	249,- €	09:00 – 17:00 Uhr
20.11.2018	Hanau	11-5-BS2018	249,- €	09:00 – 16:30 Uhr

p. P. zzgl. MwSt



Dieses Seminar findet auch in Berlin, Düsseldorf und Stuttgart statt.

Siehe Seite 46